

Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Verkehrsausschuss	25.08.2009	

Anlass:

- Mitteilung der Verwaltung
- Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen
- Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung
- Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Erreichbarkeit der Severinsstraße für Fußgänger hier: Anfrage der CDU-Fraktion zur Sitzung des Verkehrsausschusses am 25.08.2009, TOP 1.1

Die CDU-Fraktion fragt:

1. Wie lange werden nach Einschätzung der Verwaltung die Bergung der noch verbliebenen Dokumente, die Sicherung und Wiederherstellung des Straßenabschnittes dauern?
2. Besteht die Möglichkeit zumindest für den Fußgänger kurzfristig einen geeigneten Ersatzweg anzubieten bzw. herzustellen, sei es z. B.
 - a) durch einen Fußgängersteg – ähnlich wie im Hochwasser - entlang der östlichen Gebäudegrenze des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums oder
 - b) durch eine Teil-Öffnung des Schulgebäudes des Friedrich-Wilhelm-Gymnasiums, um über Sportplatz und Schulhof in sicherem Abstand die Unfallstelle zu umgehen?

Antwort der Verwaltung:

Frage 1 kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht verlässlich beantwortet werden.

Zu Frage 2 teilt die Verwaltung mit, dass sie bestrebt ist, den Durchgang für Fuß- und Radfahrer sobald wie möglich zu öffnen. Abhängig ist dies von der Freigabe durch die

Feuerwehr in Abstimmung mit der KVB. Diese liegt zurzeit noch nicht vor, weil der Flächenbedarf für das durch den Hauptausschuss am 10.08.2009 beschlossene Bergungsverfahren noch ermittelt wird und zunächst Leitungen verlegt werden müssen.

Um möglichst bald ein Passieren im Bereich der Unglücksstelle zu ermöglichen, wird zunächst ein provisorischer Fußweg über das Grundstück des Friedrich Wilhelm Gynasiums und des ehemaligen Polizeipräsidiiums angelegt. Über den aktuellen Sachstand wird mündlich in der Sitzung des Verkehrsausschusses am 25.8.2009 berichtet.

gez. Streitberger